



Innovationstage Zollernalb
3. bis 9. Juli 2014

Die Kompetenzen der Hochschule Albstadt-Sigmaringen, ausgezeichneter Technologietransfer und Industrie 4.0 stehen im Mittelpunkt der Auftaktveranstaltung der Innovationstage Zollernalb. Rüstzeit, Planung und Auslastungsgrad von Maschinen sind dominierende Kostenfaktoren, die mittels neuer Ansätze reduziert werden können. Nicht nur für die Losgröße-1-Fertigung erhöhen sie die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen. Die Maschinensteuerung SPS wird zunehmend Prozesse vor und nach der Bearbeitung betrachten. Die Automatisierungspyramide wird aufgelöst. Das spart Kosten und ermöglicht neue Geschäftsmodelle.

Auftakt und SPS 4.0 bei
epis Automation GmbH & Co. KG
www.epis-automation.com

"Digitale Forensik und mehr - Die neuen Fakultäten der Hochschule Albstadt-Sigmaringen"
Prof. Holger Morgenstern, designierter Dekan der neuen Fakultät Computer Science/Informatik
Warum IT Security? Datenklau bei ebay, smart home, Androide im Auto, Cyberwaffe Stuxnet, exploit kit
Wettbewerbsvorteil IT Sicherheit
Informatik Fakultät: WIN - IT Security - TIN
4 Schwerpunkte: cyber-physical Systems, IT Management u.a.

"Was steckt hinter Industrie 4.0"
Erläuterungen von
Prof. Dr.-Ing. Nicolai Beisheim, Hochschule Albstadt-Sigmaringen,
Dr. Stefan Hellfeld, Forschungszentrum Informatik FZI,
Wolfram Schäfer, IT-Engineering GmbH Pliezhausen,
Dr. Jürgen Seyler, epis Automation GmbH und
Dr. Alois Zoitl, fortiss GmbH

"Neue Aufgaben der SPS-Steuerung in der Industrie 4.0"
Dr. Alois Zoitl, fortiss GmbH, An-Institut der Technischen Universität München
Intelligent Fabrik (wandlungsfähig, ressourceneffizient, ergonomisch)
regionalisierte und personalisierte Produkte, kleinere Losgrößen
"Agile Manufacturing systems"
serviceorientierte Architektur SOA
Enterprise Service Bus ESB
Projekt Auto PnP (Automatisiertes Plug-and-Produce)

"Neue Aufgaben der SPS-Steuerung in der Industrie 4.0"
Reinhard Bosch, epis Automation GmbH
Automatisierungsarchitektur 4.0
Intelligente Fahrzeugträger steuern Stationen an
Selbstbeschreibung durch Steuerungssoftware
OPC UA (OPC-Unified Architecture)
SPS 4.0 - econ9

Auszeichnung für exzellenten Technologietransfer

Hochschule Rottenburg Prof. Dr. Dirk Wolff "Entwicklung und Optimierung einer Schnittzeileinlage" mit der Firma Rökona Textilwerk GmbH aus Tübingen
Hochschule Reutlingen Prof. Dr. Rudolf Kessler "Entwicklung einer spektroskopische inline-Prüfeinrichtung" mit der Firma Dausch Technologies GmbH aus Landau in der Pfalz
Hochschule Albstadt-Sigmaringen Prof. Dr.-Ing. Holger Möller "Entwicklung eines Komplettsystems Dispersierttechnik" mit der Firma FAUDE Automatisierungstechnik GmbH aus Gärtringen
Universitätsklinikum Tübingen Dr. med. Thomas Kratt "Entwicklung eines endoskopischen Clipsystems" mit der Firma Ovesco Endoscopy AG aus Tübingen

Wolfram Schäfer, IT-Engineering GmbH
Software-Dienstleister, MES System
Vernetzte Produktion-wandelbare Fabrik
Herausforderung: standardisierte Kommunikation

Dr. Stefan Hellfeld
Forschungszentrum Informatik FZI
Integration des Prosumers
House of Living Labs:
Service Robotics
smart Automation, smart Security

Prof. Dr.-Ing. Nicolai Beisheim
Hochschule Albstadt-Sigmaringen
Workshop Industrie 4.0 mit
8 Professoren der Hochschule
Einblicke in Projekte und Labore

Grußworte
Dr. Ingeborg Mühdorfer,
Rektorin der Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Grußworte
Dr. Jürgen Seyler,
Geschäftsführer epis Automation GmbH & Co. KG

Begrüßung IHK Reutlingen
Dr. Wolfgang Epp, Hauptgeschäftsführer

Netzwerk Forschung und Entwicklung, IHK Reutlingen
Kontakt: Dr. Stefan Engelhard, Tel.: 07121-201-119,
E-Mail: engelhard@reutlingen.ihk.de
www.innovationstage.de